

Stellenausschreibung

Am Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Professur für Hydrologie und Wasserwirtschaft der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist voraussichtlich zum 1. Januar 2019 die Stelle **einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters** bis zum 31. Dezember 2022 zu besetzen. Voraussetzung für die Stellenbesetzung ist die Förderzusage des DAAD.

Unser Angebot

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die einer/eines Vollbeschäftigten (z. Z. 38,7 Stunden). Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelle ist zu je 50% an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und am Indo-German Centre for Sustainability (IGCS) des IIT Madras in Chennai, Indien, angesiedelt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Unser Profil

2010 gründeten das Indian Institute of Technology Madras (IITM) und mehrere deutsche Universitäten das Indo-German Center for Sustainability (IGCS). Es dient als Plattform für den internationalen wissenschaftlichen Austausch für wichtige Aspekte nachhaltiger Entwicklung. IGCS befindet sich auf dem Campus des IITM. In Deutschland werden die Aktivitäten von den TU9-Universitäten unterstützt. Schwerpunktbereiche in der nachhaltigen Entwicklung in Forschung und Lehre sind Wasser (CAU Kiel), Abfall (Universität Stuttgart), Landnutzung, Land- und Stadtentwicklung (RWTH Aachen University) sowie Energie (TU Berlin).

Das IGCS ist Teil der DAAD-Initiative „A new Passage to India“ und wird von deutscher Seite von dem Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie vom Department of Science and Technology der indischen Regierung gefördert. Seit der Gründung des IGCS werden Winter und Summer Schools, Workshops und Forschungsaufenthalte von sowohl deutschen als auch indischen Studierenden und Wissenschaftlern gefördert. Mitarbeiter/innen des IITM und der deutschen Partneruniversitäten arbeiten eng in Forschung und Lehre zusammen.

Das Institut für Natur- und Ressourcenschutz verfolgt interdisziplinäre Ansätze zur Nachhaltigkeit im ländlichen Raum. Die Abteilung Hydrologie und Wasserwirtschaft beschäftigt sich dabei mit Methoden der ökohydrologischen Modellierung und Feldforschung, die sich in den Kontext des Integrierten Flussgebietsmanagements (IWRM) einfügen. Wir sind Gründungsmitglied des IGCS und deutscher Koordinator für den Bereich Wasser.

Ihr Profil

Einstellungsvoraussetzungen sind eine abgeschlossene Promotion in Naturwissenschaften mit Schwerpunkt in z.B. Hydrologie, Ökohydrologie oder Wasserwirtschaft (IWRM), ein sicherer Umgang mit Ökohydrologischen Modellen (z.B. mit dem hydrologischen Modell SWAT) und Erfahrung in der (hydrologischen) Feldforschung. Auslands- und Forschungserfahrung in der Region Südasiens sind wünschenswert.

Ihre Aufgaben

Das Aufgabengebiet umfasst deutsch-indische Forschungsaktivitäten im Bereich der nachhaltigen Wasserforschung, Betreuung von deutsch-indischen Abschlussarbeiten, Beteiligung an englisch-sprachigen Lehrveranstaltungen und Workshops, Publikation von Forschungsergebnissen sowie das Einwerben von Drittmitteln.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Schriftliche Bewerbungen in einem pdf-Dokument als Email sind bis zum **07. November 2018** zu richten an: nfohrer@hydrology.uni-kiel.de und malin.praktiknjo@zhv.rwth-aachen.de.

Prof. Dr. N. Fohrer
Hydrologie und Wasserwirtschaft
Institut für Natur- und Ressourcenschutz,
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Olshausenstr. 40
24098 Kiel

Malin Praktiknjo
Project Coordinator Indo-German Centre for Sustainability (IGCS) an der RWTH Aachen University
malin.praktiknjo@zhv.rwth-aachen.de

